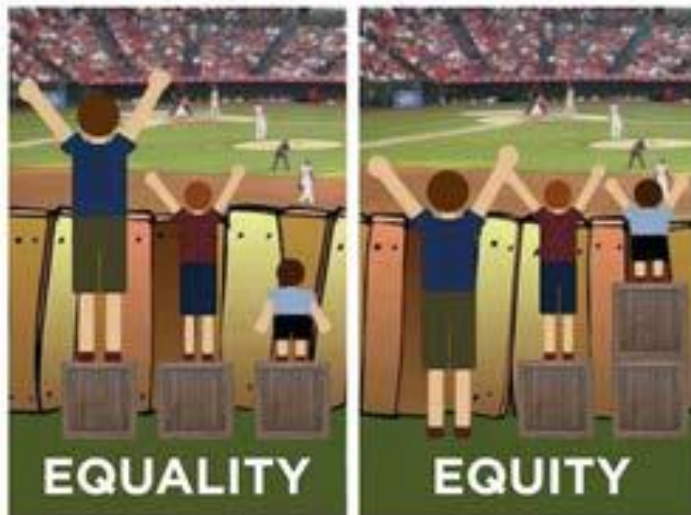




grünliberale



## INTERPELLATION Einwohnerrat Allschwil



Chancengleichheit    Chancengerechtigkeit

## Bildungserfolg für alle?!

### Interpellation

Schweizweit wird mit gegen 20 Prozent der Kinder gerechnet, denen es beim Schuleintritt an Lebenskompetenzen fehlt. Der Gemeinderat wird gebeten, schriftlich zu berichten:

1. Wie viele Kinder werden in Allschwil schulpflichtig, denen es an Lebenskompetenz für einen erfolgreichen Start in Kindergarten und Schule fehlt?
2. Was will der Gemeinderat tun, um in Allschwil allen Kindern ihren bestmöglichst erfolversprechenden Einstieg in den Kindergarten und die Schule zu eröffnen?

### Begründung

Für Kinder, denen es beim Schuleintritt an körperlichen, sozialen und/oder sprachlichen Kompetenzen fehlt, ist es schwierig, das Angebot der Schule optimal für ihre Entwicklung zu nutzen. Um einigermaßen mitzukommen, brauchen sie häufig spezielle Förder- oder Sondermassnahmen und Therapien, die mit viel zusätzlichem Aufwand für alle Beteiligten verbunden sind und viel kosten. Viele dieser Kinder werden die obligatorische Schulzeit als sogenannte funktionale Analphabeten abschliessen, die nicht gut genug lesen, schreiben oder rechnen können, um als Erwachsene ihren beruflichen Erfolg erleben zu können. Einem Teil von ihnen drohen oft Arbeitslosigkeit, Armut oder Krankheit. Und in der Folge steigen für uns alle die Sozialhilfe- und Gesundheitskosten. Wer das weiß und nichts macht, handelt fachlich, menschlich und ökonomisch fahrlässig.

Allschwil, den 16. Januar 2020

Ueli Keller, Fraktionspräsident EVP/glp/GRÜNE